

Vortragsangebote: Gestaltung

 **Vortragsziel**

Vortragsgestaltung

 **Vortragsinhalte**

1. **Gestaltung** des Vortrages aus Blöcken

2. **Auswahl** der Blöcke

1. Gestaltung des Vortrages aus Blöcken

Der **angebotene Stoff** ist in verschiedene und unterschiedliche **Blöcke** aufgeteilt. Sie enthalten

- **Einzelmaschinen und Apparate, Betrachtungsweisen zu Einzelvorgängen**
- **Einordnung von diesen in kleine Einzelsysteme,**
- **Zusammenwirken der Einzelsysteme in hierarchischen Systemen wie**

Verfahren, Anlagen und Betrieben, oder bei der Produkt- und Qualitätsentwicklung und der Organisation von Abläufen.

Wesentlicher Teil der Darlegungen **sind schnelles und einfaches Gestalten selbstregelnder Systeme** ohne umfangreiche theoretische Voraussetzungen durch einfache logische Analyse der Problematik und dazu eine große Anzahl von **Tipps für die berufliche Tätigkeit.**

2. Auswahl der Blöcke

Der **Auftraggeber** kann durch die **Auswahl von Blöcken** und ihren Gestaltungsumfang Einfluss auf den jeweilige Vortragsinhalt nehmen. Die folgenden Ausführungen sollten dazu berücksichtigt werden.

Die Inhalte der einzelnen Blöcke gehen von Erlebtem und Gestaltetem des Vortragenden und in einigen Fällen aus dessen Umfeld aus. Unter **Beratung** sind Tätigkeiten und **Erfahrungen** aus langjähriger Praxis aufgeführt. Die z T. daraus gestalteten Blöcke sind so aufgebaut, dass sie mit ihrem **Inhalt** - besonders in ihrer **Verallgemeinerung**- in einem breiten Feld zukünftiger, **auch für ausbildungsfremde Arbeitsgebiete von Nutzen** sind. **Deshalb sollte der Rahmen für den jeweiligen Vortrag nicht zu eng gezogen werden.** Nicht zum Ausbildungsstoff gehörende Blöcke können dazu dienen, an bisher unbekannten Objekten das Lösen von Problemen nachzuvollziehen oder zu üben.